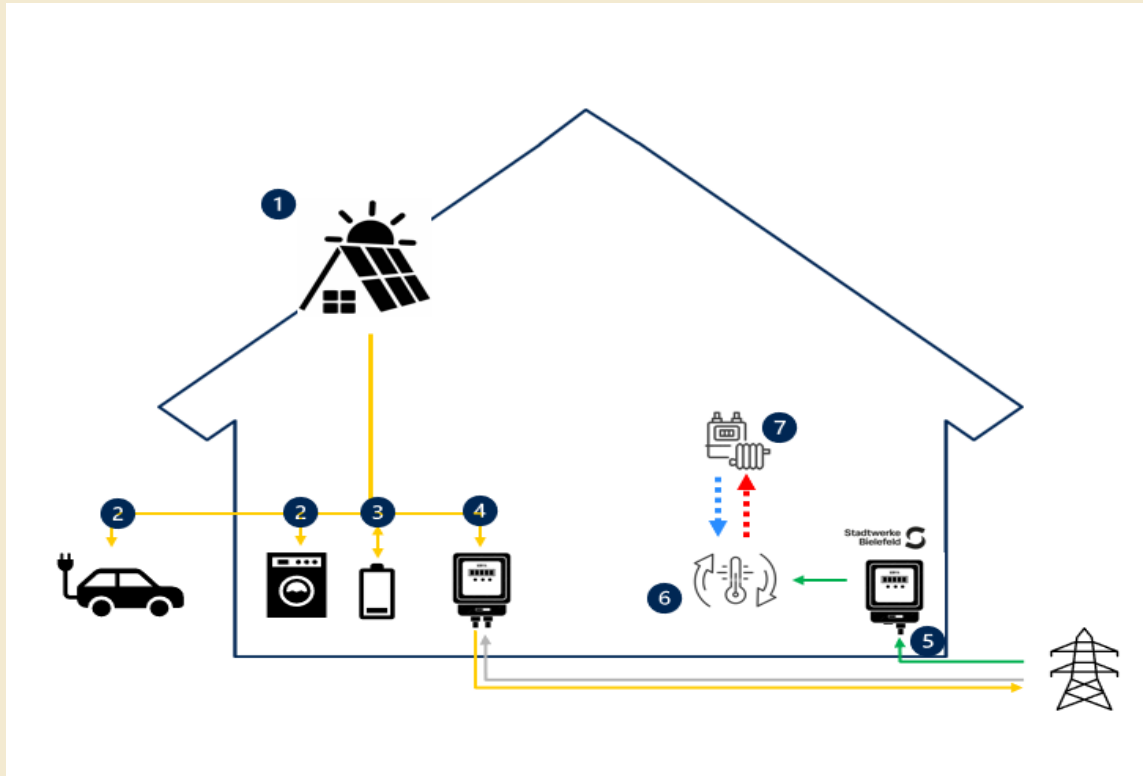


- Kalte Nahwärme erschließt eine gemeinsame geothermische Wärmequelle mit deutlich geringerem Aufwand als bei einer Einzelnutzung für jedes Gebäude.
- Die Verteilung erfolgt im Rahmen der Erschließung in günstigen ungedämmten Rohrleitung
- Die Gebäude werden ganzjährig mit einer niedrig temperierten Wärme versorgt, die zum klimafreundlichen Heizen dient.



- 1 Die kundeneigene PV-Anlage erzeugt Strom
- 2 Wenn verfügbar nutzen die Verbraucher (z.B. Waschmaschine oder Elektroauto) den Solarstrom
- 3 Batteriespeicher und Energiemanagementsysteme helfen den Eigenverbrauch zu erhöhen
- 4 Der Zweirichtungszähler erfasst den Bezug aus dem öffentlichen Netz und die PV-Einspeisung die von dem Netzbetreiber vergütet wird
- 5 Für den Betrieb der Wärmepumpe bezieht SWB Strom aus dem öffentlichen Netz, der mit einem weiteren Stromzähler (Eigentum SWB) erfasst wird
- 6 Die Wärmepumpe erhöht die Vorlauftemperatur auf das erforderliche Niveau und erzeugt Wärme für die Heizung und Brauchwasser. Im Sommer wird die Vorlauftemperatur gesenkt und dient zur Kühlung
- 7 Die gelieferte Wärmemenge wird mit einem Wärmemengenzähler erfasst und mit dem Kunden abgerechnet